7. Weingartener Kinder-Schachturnier 2024



Der SV Weingarten lud auch in diesem Jahr Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 14 Jahren zu einem über 5 Runden andauernden Schachturnier ein. Es hatten sich insgesamt aus der Region 22 Teilnehmer gemeldet, die meisten über ihren Verein, bei dem sie bereits Mitglieder geworden sind. Es war beeindruckend, zu sehen, wie viel diese Jüngsten schon von Angriff und Verteidigung, nicht selten über den Weg einer Kombination von Zügen, verstanden und bisweilen unnachgiebig kämpfend eine gute Platzierung für sich anstrebten, denn es gab ja schließlich auch attraktive Preise zu gewinnen.



• Im Saal herrschte zumeist angespannte Stille, denn die Berechnung der Varianten forderte allen eine gute Konzentration ab. Eltern und Trainer beobachteten das Tun ihrer Schützlinge aus einiger Entfernung mit Aufmerksamkeit und in wenigen Fällen wurden die Schiedsrichter zur Klärung von Problemen zum Brett hinzugerufen. Keine einzige Partie ging wegen dreimaligen Regelverstoßes verloren, das zeigt die relative Sicherheit in der Beherrschung des Regelwerks.





• Durch einen perfekten Start u.a. gegen eine Mitfavoritin konnte Michael Schulz vom SV Weingarten immer besser seine Angriffsbemühungen in Szene setzen, sodass er mit dem ebenso erfolgreichen Aaron Bischoff vom SF Ravensburg die letzte Partie an Brett 1 austragen durfte. Hier einigte man sich schnell im Stile von Routiniers auf die Punkteteilung, die beiden zum Gewinn des Pokals in ihrer jeweiligen Altersklasse reichte. Über die Feinwertung wurde der erst 9-jährige Weingärtner dann zu seiner riesigen Freude noch Gesamtsieger des Turniers! Aaron durfte den Pokal der U 14, der nun sicher einen Ehrenplatz neben dem im Vorjahr errungenen U 10-Pokal findet, entgegen nehmen. Die weiteren Platzierungen brachte dem SK Markdorf durch Pepe Fahlenbock mit der Silbermedaille einen schönen Erfolg, Bronze ging an Mehmet Esat Öz vom SV Weingarten. Auch in der U 14 war Weingarten durch Julian Bendel mit Silber und Dominic Bußmann, der Bronze erhielt, noch erfolgreich. Über diese Art von Turnieren finden viele zu ihrer eigenen Stärke im Charakter und Selbstbewußtsein, was sich durchaus auch im Fairplay niederschlägt. Auch in dieser Hinsicht war das Turnier wohltuend geprägt. Natürlich gab es auch vereinzelt einmal enttäuschte Gesichter, doch haben ausdrücklich alle Teilnehmer das Potenzial, bei gutem Training und Spaß am Schach in der Zukunft auch den eigenen Erfolg zu erreichen.

• Besonderen Zuspruch verdienen die Jüngsten, die sich hier furchtlos einer zum Teil wesentlich fortgeschritteneren Konkurrenz stellen. Aber hier sieht man bereits die Ansätze, die so tolle Hoffnung auf die Zukunft machen. Übt fleißig weiter, scheut keine Schwierigkeiten, denn die Zeit arbeitet für Euch! Einen Sonderpreis für den jüngsten Teilnehmer gab es daher auch. Er ging an den 6-jährigen Ben Klimmek vom SK Markdorf. Einen weiteren Sonderpreis für das beste teilnehmende Mädchen konnte Polina Romaniuk von der TG Biberach gewinnen.





Am Ende gab es wieder strahlende Siegergesichter, und es ging ein Vormittag zu Ende, der bei vielen gewiss in langer Erinnerung bleiben wird. Vielen Dank für Eure Teilnahme! Dank auch an die Trainerkollegen Frank, Jose und Tilo, die mich als Schiedsrichter wesentlich unterstützt hatten. Der SV Weingarten wünscht Euch allen ein gutes und erfolgreiches Vorankommen im Schachsport!